

**Abgabetermin:** Freitag, 9. Januar 2015, bis 10:10 Uhr in die Briefkästen

---

**Aufgabe 37:**

Laut welcher Resultate der Vorlesung ist der Ring  $\mathbb{Z}[i]$  faktoriell?  
Bestimme die Primfaktorzerlegung von  $6 + 14i$  in  $\mathbb{Z}[i]$ .

**Aufgabe 38:**

Sei  $a$  quadratischer Rest mod  $p$ . Man zeige:

- (a) Ist  $p \equiv 3 \pmod{4}$ , so hat die Kongruenz  $X^2 \equiv a \pmod{p}$  eine Lösung der Gestalt  $x = a^n$ .
- (b) Ist  $p \equiv 5 \pmod{8}$ , so hat die Kongruenz  $X^2 \equiv a \pmod{p}$  eine Lösung der Gestalt  $x = a^n$  oder  $x = 2^m a^n$ .

**Aufgabe 39:**

Wie oben stehe  $p$  für eine Primzahl. Man zeige die Äquivalenz der folgenden Aussagen:

- (i)  $2p + 1$  ist ein Teiler von  $M_p = 2^p - 1$ ,
- (ii)  $2p + 1$  ist eine Primzahl und  $p \equiv 3 \pmod{4}$ .

Man gebe zwei Mersennesche Zahlen  $M_p$  an, die aufgrund dieser Feststellung keine Primzahlen sind (und für 2 Fleißpunkte extra auch noch eine dritte).

**Aufgabe 40:**

- (a) Welche der Zahlen  $a_1 = 16993$ ,  $a_2 = 17993$  sind quadratische Reste mod 65537?  
(Inwieweit muß man dazu wissen, daß  $F_4 = 65537$  eine Primzahl ist, was man mit Aufgabe 27 nachprüfen kann; 2P extra).
- (b) Für welche Primzahlen  $p$  ist 13 quadratischer Rest mod  $p$ ? (Zur Vorübung auf die Klausur suche man nach einer völlig korrekten und doch konzisen Form der Antwort; 2P extra.)